



Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

Schutz- und Hygienekonzept

Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

Zum Schutz unserer Sportlerinnen und Sportler vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Unser Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name: 1. Schützenmeister Herbert Mitterer

Tel.: 08631 /144 04 E-Mail: fsg.muehldorf@t-online.de

Wir stellen den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen sicher.

Die Nichteinhaltung der Mindestabstandsregel von 1,5 Metern ist nur den Personen gestattet, für die im Verhältnis zueinander die allgemeine Kontaktbeschränkung nicht gilt (z.B. Personen des eigenen Hausstands).

In Zweifelsfällen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, haben die Besucher eine Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen.

Außerhalb des Trainings in geschlossenen Räumlichkeiten, insbesondere beim Durchqueren von Eingangsbereichen, bei der Entnahme und dem Zurückstellen von Sportgeräten, sowie in Sanitärbereichen (WC-Anlagen), ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen oder mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und respiratorischen Symptomen jeder Schwere halten wir von der Sportanlage fern. Sollten Nutzer von Sportstätten- /Sportanlagen während des Aufenthalts Symptome entwickeln, haben diese umgehend das Sportgelände zu verlassen.

Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z.B. bei Fieber).

Die Betreiber von Sportstätten kontrollieren die Einhaltung der standort- und sportartspezifischen Schutz- und Hygienekonzepte und ergreifen bei Nichtbeachtung entsprechende Maßnahmen.



Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

1. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 m

Zur Einhaltung des Distanzgebotes wird nur jeder zweite Einzelschießstand genutzt.

Die Anzahl der Schützinnen bzw. Schützen ist auf 50 Prozent der Gesamtanzahl der vorhandenen Einzelschießstände des Schießstandes beschränkt, maximal jedoch auf zwanzig Personen pro Gruppe.

Neben den benannten Schützinnen und Schützen halten sich nur die gesetzlich vorgeschriebenen Aufsichten/Trainer/Vereinsübungsleiter an den Einzelschießständen auf.

Wartende Schützinnen und Schützen finden sich in den übrigen Vereinsräumen ein, die ausschließlich als Warteraum unter Einhaltung des Distanzgebots zu nutzen sind. Alternativ bzw. falls die Räumlichkeiten dies nicht zulassen, warten die Schützinnen und Schützen außerhalb des Schützenhauses.

Gruppenbezogene Trainingseinheiten/-kurse werden **indoor** auf höchstens 60 Minuten beschränkt.

Unterweisung der Schützinnen und Schützen über die Abstandsregeln.

Aushang Hinweisschilder auf dem Vereinsgelände.

2. Mund-Nasen-Bedeckungen (MNB) und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Schützinnen und Schützen werden gebeten, eigene MNB mitzubringen.

Außerhalb des Trainings in geschlossenen Räumlichkeiten, insbesondere beim Durchqueren von Eingangsbereichen, bei der Entnahme und dem Zurückstellen von Sportgeräten, sowie in Sanitärbereichen (WC-Anlagen), ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Die Nutzer von Indoorsportanlagen haben beim Betreten und Verlassen der Sportanlage sowie bei der Nutzung von Sanitärbereichen (WC-Anlagen) eine geeignete MNB zu tragen, ausgenommen bei der Ausübung der sportlichen Aktivität.

Ein unberechtigtes Abnehmen der MNB wird mit dem Verweis von der Schießanlage geahndet.

3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

Personen mit Verdacht auf COVID-19 bzw. mit Erkältungssymptomen (trockener Husten, Fieber etc.) dürfen die Schießanlage nicht betreten. Sollten diese Personen dennoch auf der Schießanlage anwesend sein, werden sie sofort aufgefordert, das Vereinsgelände zu verlassen.

Die betroffenen Personen werden aufgefordert, sich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden.



Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

Von allen anwesenden Schützinnen und Schützen bzw. Standaufsichten werden die Kontaktdaten aufgenommen, um bei bestätigten Infektionen Personen zu ermitteln und zu informieren, bei denen durch den Kontakt mit der infizierten Person ebenfalls ein Infektionsrisiko besteht.

4. Handhygiene

Desinfektionsmittel werden am Schießstand sowohl für die Hände als auch für die Bedieneinrichtungen in ausreichender Menge bereitgehalten.

Nach dem Training werden die Einrichtungen gereinigt und desinfiziert.

Aushang von Anleitungen zur Handhygiene.

Bereitstellung von Spendern mit Desinfektionsmitteln zur Händedesinfektion.

Bereitstellung von hautschonender Seife.

Bereitstellung von Papierhandtüchern zur Einmalbenutzung.

5. Belüftung mit Außenluft bei Raumschießanlagen

Zur Gewährleistung eines regelmäßigen Luftaustausches ist die Lüftungsfrequenz abhängig von der Raum-/Hallengröße und Nutzung zu berücksichtigen.

Alle gegebenen Möglichkeiten der Durchlüftung aller Räumlichkeiten, die dem Aufenthalt von Personen dienen, sind zu nutzen.

Bei eventuell vorhandenen Lüftungsanlagen ist darauf zu achten, dass es zu keiner Erregerübertragung kommt, z. B. durch Reduzierung des Umluftanteils, Einbau bzw. häufigen Wechsel von Filtern.

Sind Lüftungsanlagen vorhanden, so sind diese mit möglichst großem Außenluftanteil zu betreiben. Auf einen ausreichenden Luftwechsel ist zu achten.

6. Ehrenamtliche Tätigkeit

Sämtliche Büro-Tätigkeiten werden, sofern möglich, durch die Organisatoren zu Hause durchgeführt.



Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

7. Zutritt vereinsfremder Personen zum Vereinsgelände

Das Vereinsgelände darf nur von Vereinsmitgliedern betreten werden.

Dies ist am Zugang durch Beschilderung kenntlich gemacht.

8. Sanitärräume

Die Sanitärräume stehen in erster Linie zum Waschen der Hände zur Verfügung.

9. Unterweisung der Besucher und aktive Kommunikation

Vor Beginn der Schießzeiten werden die Standaufsichten über die getroffenen Regelungen unterwiesen.

Die Besucher werden beim Betreten der Schießanlage in die Regelungen durch Aushänge und Unterweisung eingewiesen.

10. Erste-Hilfe

Sollte im Rahmen der Ersten Hilfe eine Wiederbelebungsmaßnahme erforderlich sein, wird auf Mund-zu-Mund- bzw. auf Mund-zu-Nase-Wiederbelebung verzichtet. Eine Herzdruck-Massage ist in diesem Fall bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes ausreichend.

11. Sonstige Schutz- und Hygienemaßnahmen

Es findet keine Bewirtung statt.

Die Schützen trainieren mit ihren eigenen Waffen. Leihwaffen werden vor der Übergabe und nach der Rückgabe mit einem geeigneten Mittel behandelt.

Herbert Mitterer

Mühldorf, 03.06.2020
Ort, Datum

Unterschrift – Schützenmeister

*Erstellt durch
ERNST Rainer
am 03.06.2020*

*Als Vorlage diente das
Musterhygienekonzept des*

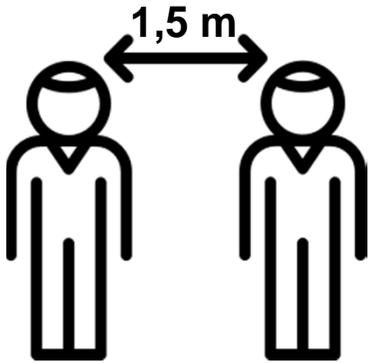




BITTE ABSTAND HALTEN!

mind. 1,5 Meter zur nächsten Person

Verhindern Sie die Ausbreitung von Viren!



Halten Sie Abstand
zu anderen Personen



Tragen Sie eine Mund-Nasen-
Bedeckung



Verzichten Sie auf Umarmungen
und Händeschütteln



Mund und Nase beim Husten
oder Niesen Abdecken. Beachten
Sie die Hust- und Niesetikette



Waschen Sie Ihre Hände nach dem
Husten oder Niesen



Gehen Sie bei grippeähnlichen
Symptomen zum Arzt



Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

Reinigungs- und Desinfektionsplan

Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

Maßnahme	Indikation und Häufigkeit	Ausführung, ggf. Durchführungsort	Mittel, Konzentration, Einwirkzeit (EWZ)
Händereinigung und –desinfektion			
Hände waschen	<ul style="list-style-type: none"> • zum Beginn • bei Verschmutzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Hände waschen • mit Einmaltuch abtrocknen 	Waschlotion
Waschen kontaminierter Hände	bei Verschmutzung der Hände mit potentiell infektiösen Materialien (z.B. Sekrete)	<ul style="list-style-type: none"> • grobe Verschmutzungen mit Desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch vor Ort entfernen, dann Händedesinfektion, dann Waschen. 	
Hygienische Händedesinfektion	<ul style="list-style-type: none"> • bei Betreten der Schießanlage • NACH Kontakt mit potentiell infektiösen Materialien 	<ul style="list-style-type: none"> • Hände müssen vor Desinfektion trocken sein • 3 ml Desinfektionsmittel in der Hand verreiben, bis Hände trocken sind • Fingerkuppen, Nagelfalze sind mit einzubeziehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Desinfektionsmittel • gebrauchsfertig • 30 Sek.
Flächen, Pflegeartikel, Utensilien und Medizinprodukte			
Türklinken	<ul style="list-style-type: none"> • halbstündlich 	<ul style="list-style-type: none"> • desinfizierend reinigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Desinfektionsmittel • Haushaltspapier • Benutzung nach Abtrocknen möglich
Sanitäre Anlagen			
Waschbecken, Wasserhähne	<ul style="list-style-type: none"> • halbstündlich 	<ul style="list-style-type: none"> • desinfizierend reinigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Desinfektionsmittel • Haushaltspapier • Benutzung nach Abtrocknen möglich
Toiletten	<ul style="list-style-type: none"> • Nach Verwendung 	<ul style="list-style-type: none"> • desinfizierend reinigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Desinfektionsmittel • Haushaltspapier • Benutzung nach Abtrocknen möglich

Erstellt von:	ERNST Rainer	Datum und Unterschrift:	
Freigegeben von:	Herbert Mitterer 1. Schützenmeister	Datum und Unterschrift	04.06.2020 <i>Herbert Mitterer</i>



Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

Informationen nach Art. 13 DSGVO zur Dokumentation Ihres Schießtrainings

Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühldorf

Liebe Mitglieder,

danke, dass Sie durch die Beachtung der Hygieneregeln dazu beitragen, dass wir den Schießbetrieb auf dieser Anlage sicher durchführen zu können.

Dennoch können wir nicht dafür garantieren, dass die getroffenen Maßnahmen einen vollumfänglichen Schutz vor einer Ansteckung mit Sars-CoV-2 bieten.

Um Sie und uns vor einer weiteren Ausbreitung von Covid-19 zu schützen, dokumentieren wir Ihren Aufenthalt bei uns. Dazu notieren wir Ihren Namen bei uns in der Schießkladde. Ihre Kontaktdaten sind in der Mitgliederdatenbank gespeichert und können bei Bedarf der Gesundheitsbehörde zugänglich gemacht werden.

So können wir Sie im Fall der Fälle informieren, wenn Sie bei ihrem Aufenthalt in unserer Schießanlage mit einer infizierten Person Kontakt hatten. Sollte bei Ihnen eine Infektion festgestellt werden, können wir dementsprechend die anderen Besucher über die Gefährdung informieren. Ihr Name wird in diesem Fall nicht genannt.

Rechtsgrundlage für die Dokumentation ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Ihnen steht das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu.

Herbert Mitterer, 1. Schützenmeister

Checkliste zur Trainingsdurchführung gemäss BSSB Corona Schutz- u. Hygienekonzept v. 02.06.2020
Aufsichten u. Vertreter Corona-Team

Aktion	C-Team:	Aufs / C	Erl ✓
Vorbereitungen			
Zugang „Stadtsaal-Seite“ öffnen, Zugang „Innauenstr.“ bleibt versperrt, prüfen		A	
Funkschalter in der WaKa für DLW-Stand „on“, Kontrolle in DLW-Stand, Stand1-power on		A	
Fenster kippen: Küche, Büro, DLW-Stand, Toilette, Kellerabgang, Rolladen halb öffnen		C	
Handdesinfektion (Eingang) prüfen – ggf. auffüllen (Ersatz im Schrank –Putzecke)		C	
Licht einschalten, auf DLW- und FW-Stand, Desinfektionsmittel + Küchenrolle prüfen		C	
Schießkladde am „Vitrinenschrank“ ablegen , Tageseintrag vornehmen (Eintrag der Mitglieder durch Aufsicht in Druckbuchstaben)		A	
Lt. Anmeldeleiste FW-Stand hinterlegen, Kontrollgang Notausgang check Alarm		A	
Lüftung im Heizungsraum auf Stufe 2 stellen		A	
Zur Durchführung			
Schützen*innen betreten einzeln den Gastraum mit MNB , Prüfung auf Anmeldung, Aufforderung Waffenablage, Handdesinfektion, FW-Schützen auf Ohrenschutz prüfen; Schützen werden vor dem Eingang und im Bereich der Schießanlage auf den 1,5m Abstand / MNB hingewiesen und lfd. überprüftam Schießstand ohne MNB		C	
Meldung bei der Aufsicht am „Vitrinenschrank“ Eintrag in Schießkladde, Abhaken Meldeliste, Standzuordnung, Schützen verlassen den Gastraum in Richtung FW-Stand oder DLW-Stand nehmen den zugewiesenen (angemeldeten) Stand ein, MNB ab		A	
Schütze ohne eigene Waffe nimmt angemeldete W. entgegen, erwirbt Muni Aufsicht kassiert und trägt den Betrag in Schießkladde ein (Vorbereitung Wa./Mun. vor Beginn des Durchganges)		A	
FW-Stand: 5 min vor Durchgangsende Aufforderung zum MNB aufsetzen, Hülseneinsammeln, und Scheibenwechsel; Schützen*Innen (mit Leihwaffen) zum Waffenreinigen, Desinfizieren auffordern sofern nicht der Folgedurchgang mit der gleichen Waffe vom gleichen Schützen erfolgt; Aufsicht prüft Reinigung, nimmt Vereinswaffe entgegen.		A	
FW-Stand Bedienelemente, Türklinken, Schützenstände mit Flächenreiniger nimmt die Aufsicht in der Zeit des Standwechsels vor.		A	
DLW-Stand Bildschirme mit Handreiniger durch den Schützen, ebenso Schützenstandfläche mit Flächenreiniger; Kontrolle →		C	
Reinigung der Klinken Umfeld Gastraum, Toiletten		C	
Reinigung Waschbecken u. Toiletten nimmt der jeweilige Benutzer vor, Hinweis und Kontrolle durch C-Team		C	
Abschluss-Massnahmen			
FW-Stand: Desinfektion Waffen, Muni-Gebinde und Geldbörse, anschliessend Einlagerung Waffenkammer; aus Meldeliste Mun-Verkaufserlös in Schießkladde übertragen. Ablage Meldelisten in Ordner siehe Büro Eingang WaKa		A	
In Abstimmung mit DLW-Stand: Power-Schalter Tablets auf OFF setzen; <u>im Lagerraum</u> a) Funkschalter in WaKa für DLW-Messrahmen auf „off“, falls PC im Einsatz vorher down b) Druckanzeige LÜFTUNG ablesen und in Liste eintragen danach c) auf dem Rückweg zum Gesellschaftsraum, Türe zur Innauenstr. verschliessen d) Im Heizungskeller Lüftungsanlage auf Störungsanzeige prüfen, ausschalten e) Kontrollgang zum Kugelfang wg. evt. Entzündungen an der Seitenverkleidung f) Sicherungen und Licht auf dem Schützenstand ausschalten, Türe öffnen+einhängen g) alle Lichter im Gesellschaftsraum und in WC's löschen, Fenster + Rolladen schließen		A	
Schießkladde in Büro ablegen, DLW-Zugang absperren; WaKa checken, verriegeln !		A	
Ausgang zum Stadtsaal: Schnapper hochsetzen, Türe mit Key verriegeln		A	